

Groß Strehliger Kreis-Blatt.

Groß Strehlig, den 2. April 1924

erscheint jeden Mittwoch. Jährlicher Bezugspreis 3,60 Goldmark. Das Kreisblatt kann nur durch die Post bestellt werden. Anzeigenpreis für die kleinspaltige Millimeterzeile 5 Goldpfennige. Inserate werden bis Dienstag früh 8 Uhr angenommen.

Inhalt: Beschluß S. 81. — Neuregelung des Hufbeschlagwesens S. 81. — Ankauf von Obstbäumen von Hausierern S. 81. — Errichtung einer Stadtbibliothek S. 81. — Abraupen der Bäume pp. S. 81. — Erweiterungsbau der Dynamitfabrik in Kruppamühle S. 81. — Fachkursus für Feuerwehrführer S. 82. — Staatssteuerrollen zur Grundvermögenssteuer S. 82.

Beschluß.

Auf Grund des § 40 der Jagdordnung vom 15. Juli 1907 hat der Bezirksauschuß beschlossen, für den Regierungsbezirk Oppeln und das Kalenderjahr 1924 den Schluß der Schonzeit für Rehböcke auf den 29. Mai festzusetzen, so daß die Schutzzeit am 30. Mai beginnt.

Oppeln, den 12. März 1924.

Der Bezirksauschuß zu Oppeln.

Neuregelung des Hufbeschlagwesens.

Gemäß Ministerialerlasses vom 15. Dezember 1923 — 1. 7. 3 i 4688 M. i. L. — findet mit dem 1. April 1924 eine Neuregelung des Hufbeschlagwesens statt.

In Zukunft sollen nur solche Hufschmiede zur Prüfung zugelassen werden, die eine ausreichende Ausbildung an einer Lehrschmiede genossen haben.

Für eine Übergangszeit von vorläufig 3 Jahren können ausnahmsweise Schmiedegesellen zur Prüfung zugelassen werden, die an dem vorgeschriebenen Ausbildungskursus an einer Lehrschmiede nicht teilgenommen haben.

Für jede Provinz ist nur ein Prüfungsausschuß festgesetzt, vor dem die Prüfungen stattfinden haben.

Nähere Einzelheiten sind bei mir zu erfahren.

Groß Strehlig, den 22. März 1924.

Der Landrat. Grospietsch.

Ankauf von Obstbäumen.

Bei Beginn der Pflanzzeit nehme ich erneut Veranlassung, alle beteiligten Kreise vor dem Ankauf von Obstbäumen von Hausierern zu warnen. Der Verkauf solcher Bäume durch Umherziehen der Händler ist durch § 56 der Reichsgewerbeordnung verboten. Die Kreisverwaltung ist bereit, den Bezug von Obstbäumen für die Gemeinden zu vermitteln.

Groß Strehlig, den 21. März 1924.

Der Landrat. Grospietsch.

Bibliothek.

Um das Versehbedürfnis zu befriedigen, habe ich im hiesigen Landratsamte eine Stadtbibliothek eingerichtet. Die Bibliothek, die neben einer Reihe moderner Erzähler

auch geographische, geschichtliche und naturwissenschaftliche Werke, sowie Memoiren und Biographien bekannter Persönlichkeiten enthält, steht den Kreiseingesessenen zur Verfügung. Die Ausgabe der Bücher erfolgt im Büro des Kreissekretärs am Mittwoch jeder Woche in der Zeit von 12—1 Uhr vormittags. Für die Benützung der Bibliothek ist eine Gebühr von 0,10 Mt. pro Buch und Woche zu zahlen.

Groß Strehlig, den 28. März 1924.

Der Landrat. Grospietsch.

Abraupen der Bäume.

Die Ortspolizeibehörden des Kreises ersuche ich, das gründliche Abraupen der Bäume, Sträucher und Hecken und die Vernichtung der Raupennester bis zum 20. 4. 24 zur Vermeidung der im § 368, 2 des Reichsstrafgesetzes angedrohten Strafe alsbald anzunehmen, gleichzeitig das Abtragen und Abbürsten, sowie das Bestreichen der Bäume mit dicker Kalkmilch zu empfehlen und die evtl. Bestrafung der sämigen Eigentümer, Nutzungsberechtigten und Pächter herbeizuführen.

Die Ortsbehörden und Landjäger des Kreises werden hiermit beauftragt, Unterlassungen infolge der vorstehend ergangenen polizeilichen Anordnung den Ortspolizeibehörden anzuzeigen.

Groß Strehlig, den 21. März 1924.

Der Landrat. Grospietsch.

Erweiterungsbau der Dynamitfabrik in Kruppamühle.

Der Aktiengesellschaft Signose in Kruppamühle ist auf Grund der §§ 16 ff. der R.G.O. in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. Juli 1900 und des § 110 des Zuständigkeitsgesetzes vom 1. August 1883 vom Bezirksauschuß am 20. April 1914 — H 14. 7/2 — die Genehmigung zur Errichtung eines Erweiterungsbaues der Dynamitfabrik zur Herstellung von Ammonsalpeter-Sprengstoff und am 26. Oktober 1914 H 14. 295/2 — zur Herstellung eines Sprengstofflagers erteilt worden. Die Errichtung der Bauten sind in der gesetzlich vorgeschriebenen Frist nicht zur Ausführung gelangt. Die Aktiengesellschaft Signose in Kruppamühle hat unterm 8. Februar d. Js. zur Errichtung der Bauten am Ber-

längerung der Frist von einem weiteren Jahr gebeten. Dieses Vorhaben bringe ich gemäß §§ 17, 49 ff. der Gewerbeordnung mit der Aufforderung zur öffentlichen Kenntniss, etwaige Einwendungen, soweit dieselben nicht auf privatrechtlichen Titeln beruhen, binnen 14 Tagen bei mir schriftlich in zwei Exemplaren oder zu Protokoll anzubringen.

Nach Ablauf dieser Frist eingehende Einwendungen werden nicht zur Erörterung gezogen und zurückgewiesen.

Zeichnung und Beschreibung der Anlage liegen in meinem Amte zur Einsicht aus. Zur mündlichen Erörterung der rechtzeitig eingehenden Einwendungen habe ich auf

Sonnabend, den 19. April, vormittags 10 Uhr in meinem Amte einen Termin anberaumt, zu dem die Unternehmerin und die Widersprechenden mit der Verwarnung eingeladen werden, daß im Falle ihres Ausbleibens gleichwohl mit der Erörterung der Einwendungen vorgegangen werden wird.

Groß Strehlitz, den 22. März 1924.

Der Landrat. Grospietsch.

Fachkursus für Feuerwehrführer.

Vom Verband der Feuerwehren Schlesiens wird für den Bezirk Oberschlesien am 25., 26. und 27. April 1924 in Oppeln ein Fachkursus zur Ausbildung von Brandmeistern und Anwärtern veranstaltet. Der Kursus umfaßt Vorträge und praktische Übungen am Gerät. Er beginnt am 25. 4. 24 abends 7 Uhr im Saale des Feuerwehrhauses in Oppeln, Tuchmarkt 4 und endet am 27. 4. 24 nachmittags 3 Uhr mit einer Angriffsübung

der Oppelner Wehr und Vorführung einer Automobilspitze.

Die Gemeindevorsteher ersuche ich, nach Möglichkeit geeignete Feuerwehrführer zu diesem Kursus auf Kosten der Gemeinde zu entsenden und die Anmeldung der Teilnehmer bei der Geschäftsstelle des Verbandes der Feuerwehren Schlesiens in Breslau, Gartenstraße 76/78 umgehend zu bewirken.

Die Oppelner Wehr hat es übernommen, die Kursussteilnehmer möglichst kostenlos unterzubringen und für billige Beköstigung zu sorgen. Die Quartierkarten werden am Freitag, den 25. 4. 24 von 3 Uhr nachm. ab im Feuerwehr-Gerätehaus in Oppeln, Tuchmarkt 4 ausgegeben, wo auch die Kursussteilnehmer sich zu melden haben.

Zum Kursus sind von den Teilnehmern ein Feuerwehrgurt und ein Notizbuch mitzubringen.

Groß Strehlitz, den 28. März 1924.

Der Landrat. Grospietsch.

Staatssteuerrollen zur Grundvermögenssteuer.

Die Gemeinde- und Gutsvorstände des Katasteramtsbezirks Krappitz werden ersucht, die Staatssteuerrollen zur Grundvermögenssteuer zur Eintragung der neuen Steuerbeträge sofort einzusenden.

Krappitz, den 19. März 1924.

Preuß. Katasteramt. Hundelshausen.

Parsil

bleibt

Parsil

Volendete Wachstum

Nach fast 10 jähriger ärztlicher Tätigkeit, u. a. als Militärarzt am Krankenhaus der Batavia Bürger zu Bressanone und an der Provinzial-Hebammen-Lehranstalt und Frauenklinik zu Oppeln habe ich mich als

praktischer Arzt in Leschnitz

niedergelassen.

Sprechstunden: wochentags: 9 — 11; 2 — 4.

Dr. Scholz.



**Gritzner-, Triumph-,
Brennabor-, Express-
Fahrräder**

sowie sämtliche Ersatzteile

Vorderradlager, Vorder- und Hinterradachsen, Speichen
Lagerschalen in allen Größen, Sättel, Lenkstangen,
Vorderradgabeln, Torpedofreilaufnaben usw.

Mäntel von 2,50 Gml an | bis zum besten
Schläuche von 1,00 Gml an | Continental.
Reparaturen sowie Einziehen von neuen Rahmen-
rohren werden prompt und sauber ausgeführt.

Eigene Emaillierwerkstatt.

Gleichzeitig empfehle ich:

Landwirtschaftliche Maschinen

„Alfa“-Separatoren, Sa d'sche Ein- und Zweiflurpflüge,
Dreschmaschinen, Gras- und Getreidemäher (Döring) u. a.
Schrotmühlen, Butterfässer, Wasser- und Saugpumpen,
sowie sämtliche Geräte.

Große Reparaturwerkstatt für landwirtsch. Maschinen.
Sämtliche Ersatzteile für Alfa-Separatoren

ständig am Lager.

Prima Centrifugöl, Dichtungsringe für sämtl. Centrifugen.
Reiche Auswahl in elektr. Beleuchtungskörpern.

TH. STANNER, Gogolin.

Alle Sorten

Gemüse- und Blumenamen

für hiesige Bodenverhältnisse sehr geeignet

bei **L. WILS, Kratauerstraße 38.**

Landwirte!

Besichtigen Sie unsere

Lager erstklassiger Fabrikate in
Elektro-Motoren, elektrisch angetriebenen
Wasserpumpen, Transmissionen, Riemen-
scheiben, Treibriemen, elektr. Beleuchtungs-
körpern jeder Ausführung, elektr. Bügel-
eisen, Heizplatten, Kochtöpfen, Glüh-
lampen, Sicherungen usw.

Elektrische Licht- und Kraftanlagen gegen billigste
Berechnung und sachgemäße Ausführung;

Teilzahlungen gestattet.

Auf Wunsch

kostenlosen Ingenieurbesuch und Beratung.

**Gesellschaft für elektr. Licht-
und Kraftanlagen m. b. H.,**

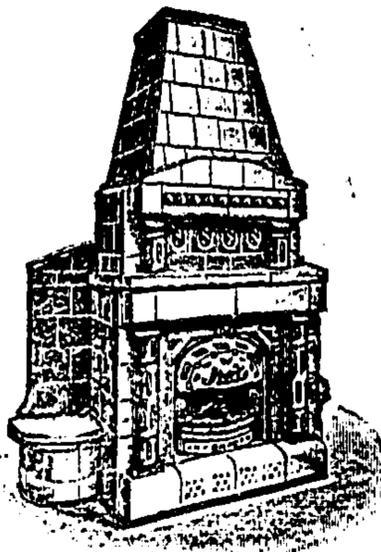
Oppeln, Kratauerstraße 26.

2 Minuten vom Bahnhof.

Telephon: Oppeln Nr. 116 und 594.

Unsere Filiale in Leobschütz
befindet sich Löpferstraße 13.

Telephon: Leobschütz 194.



Lager von
Meißner und Schleßischem
Material.

Racheln

in altdeutsch, kurt, weiß
und verschiedenen Farben.

Neu- und Umsetzen.

BONK, Rachelofenfabrik

Groß Strehlitz.

Schreibhefte in verschiedenen Stärken
und Miniaturen,

Diarien, Zeichenblöcke, Zeichenkohle
sowie sämtliche Schulbedarfsartikel

zu Friedenspreisen.

Für Wiederverkäufer Vorzugspreise.

G. Hübner,

Buch- und Papierhandlung.

